

Ergebnisse der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 09.09.2019

Entwurf für gärtnergepflegtes Grabfeld gebilligt

Gemeinderat und Verwaltung möchten einen Teil des Friedhofs in ein sogenanntes „gärtnergepflegtes Grabfeld“ umwandeln. Dieser neue Bereich soll vielfältige Bestattungsformen bieten. Er wird von einem Gärtnerbetrieb angelegt und die Gräber für die Dauer der Ruhezeiten auf der Grundlage eines Vertrages gepflegt. Eine Vertreterin der Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner stellte dem Rat und den anwesenden Bürgerinnen und Bürgern ihren Entwurf vor. In einem ersten Abschnitt sollen dabei 14 Grabstätten entstehen. Eine Erweiterung ist jederzeit möglich und hängt von der Nachfrage ab. Der Gemeinderat gab grünes Licht für die Weiterentwicklung der Planung bzw. Umsetzung und bat darum, zusätzliche Urnengräber vorzusehen. Außerdem wolle man demnächst an die Änderung der Friedhofssatzung gehen, wo wichtige Regelungen zum Friedhof inklusive der angebotenen Grabarten und Bestattungsformen festgeschrieben sind. Hier wolle man zukünftig stärker auf die Wünsche und Bedürfnisse der Bürger eingehen.

Bericht über Integrationsmanagement

Seit Oktober 2017 gibt es aufgrund einer Kooperationsvereinbarung mit dem Caritasverband Offenburg-Kehl e.V. in Gengenbach, Ortenberg, Ohlsbach und Berghaupten ein gemeinsames Integrationsmanagement mit dem Ziel, die dort lebenden Flüchtlinge zu betreuen und bei deren Bemühungen, sich in Deutschland zu integrieren, zu unterstützen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Caritas helfen seither geflüchteten Menschen in Form von regelmäßigen Sprechstunden und Einzelberatungen. Sie unterstützen dabei auch die Arbeit der vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer. Finanziert wird die Maßnahme aus Zuschüssen des Landes im Rahmen des „Pakts für Integration“. Frau Metzger und Herr Hillebrandt vom Caritasverband informierten über Aufgaben, Zahlen & Statistiken und gaben einen Ausblick für die weitere gute Zusammenarbeit.

Grünes Licht für Bauvorhaben

Keine Bedenken hatte der Rat gegen den Umbau eines bestehenden Wohnhauses in der Lindenstraße. Ein weiteres Bauvorhaben im Fruchtfeld (Gewerbegebiet Röschbünd III), welches den Anbau einer Werkstatt mit Warenannahme, Ausstellung und Fahrradabstellplatz vorsieht, kann ohne Zustimmung verwirklicht werden, weil alle Vorgaben des bestehenden Bebauungsplans eingehalten werden.

Kindergartenbedarfsplan festgestellt

Der jährlich von der Gemeinde in Zusammenarbeit mit dem Träger der Katholischen Kindertagesstätte St. Georg aufzustellende Bedarfsplan beinhaltet u.a., dass im Kindergartenjahr 2019/2020 bezogen auf den Monat Juli 2019 der Gesamtbedarf für über 3-jährige Kinder 81 Kinder umfasst. Angemeldet sind bislang jedoch nur 78, was über die Betriebserlaubnis gerade noch gedeckt ist. Für die unter 3-jährigen Kinder gibt es insgesamt 30 Betreuungsplätzen, bestehend aus 20 Plätzen in der Kita St. Georg und in 10 Plätze in der Kleinkindgruppe „Kleine Strolche“, welche die Gemeinde im Alten Schulhaus selbst betreibt. Diese Plätze werden erfahrungsgemäß im Laufe des Jahres voll belegt sein.

Gemeinde tritt Kreissenorenrat bei

Der Kreisseniorinnenrat vertritt als Mitglied im Landesseniorinnenrat in erster Linie die Interessen der älteren Menschen in unserer Region und ist parteipolitisch wie konfessionell unabhängig. 33 Städte und Gemeinden des Ortenaukreises sind bereits Mitglied im Kreisseniorinnenrat. Die Mitgliedschaft ist beitragsfrei.

Wasserversorgung schließt 2018 mit Gewinn

Die Steuerberatungsgesellschaft KOBERA hat den steuerlichen Abschluss 2018 für die Wasserversorgung erstellt. Das Wirtschaftsjahr schließt danach mit einem steuerlichen Gewinn von 8.978,13 € (Vorjahr: 7.072,02 €). Die Verbrauchsgebühren betragen seit dem 01.11.2015 unverändert 1,32 €/m³ für den Frischwasserbezug. Die Eigenkapitalquote betrug Ende 2018 rund 88,5 %. Die Mindestanforderung von 30 % wird damit weit übertroffen. Die 2015 eingeführte Konzessionsabgabe wurde erstmals 2016 angewendet und betrug 2018 rund 17.000 €. Darüber hinaus konnte die im Jahr 2017 nicht erwirtschaftete Konzessionsabgabe in Höhe von 2.433 € nachgeholt werden. Der erwirtschaftete Gewinn wird den Rücklagen des Eigenbetriebs zugeführt.

Schule erhält Gelder aus DigitalPakt des Landes

Das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport hat der Gemeinde mitgeteilt, dass von den 5 Mrd. Euro, die der Bund den Ländern zur Verbesserung der digitalen Infrastruktur der Schulen zur Verfügung stellt, insgesamt 650 Mio. Euro auf Baden-Württemberg entfallen. Dazu wurde vom Land ein Verteilungsmodell entwickelt, wonach für jede Schule bzw. jeden Schulträger ein individuelles Budget errechnet wurde, welches bis zum 30.04.2022 reserviert ist. Das sog. "DigitalPakt-Budget" für unsere Grundschule beträgt demnach 27.000 Euro. Förderanträge können ab 01.10.2019 bei der L-Bank gestellt werden. Voraussetzung ist allerdings u.a. die Vorlage eines Medienentwicklungsplans (MEP) der Schule, der eine Bestandsaufnahme der vorhandenen und benötigten Ausstattung, ein technisch-pädagogisches Einsatzkonzept und eine bedarfsgerechte Fortbildungsplanung für die Lehrkräfte enthält. Um die Fördervoraussetzungen zu erfüllen und damit das Budget in Anspruch nehmen zu können, ist die Aufstellung eines MEP durch die Grundschule in Zusammenarbeit mit der Gemeinde als Schulträger notwendig.

Gemeinde beteiligt sich am Regionalbudget der LEADER-Region Ortenau

Die Regionalentwicklung Ortenau e.V. (Leader Region Ortenau) in Achern bietet den Gemeinden, Vereinen, Organisationen und Privatpersonen ab dem Jahr 2020 neben dem LEADER-Programm ein neues Förderprogramm für Kleinprojekte bis 20.000 Euro in Form eines sog. „Regionalbudgets“ zur Stärkung der Region und speziell zur Förderung von Kleinprojekten an. Um die Fördermittel in Höhe von 200.000 Euro beim Land abrufen zu können, ist eine finanzielle Beteiligung Form eines Eigenanteils erforderlich. Der Anteil der Gemeinde Berghaupten beträgt für die nächsten drei Jahre jeweils 325 Euro, insgesamt also 975 Euro. Der Fördersatz beträgt bis zu 80%. Das Verfahren ist schlank, schnell durchführbar und deutlich einfacher als beim konventionellen LEADER-Programm. Folgende Bereiche sind förderfähig: Dorfentwicklung, dem ländlichen Charakter angepasste Infrastrukturmaßnahmen, Kleinstunternehmen der Grundversorgung, Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen. Weitere Infos gibt es bei der Gemeindeverwaltung oder direkt bei der Regionalentwicklung Ortenau e.V. unter www.leader-ortenau.de.

Azubi-Stelle im Rathaus erneut ausgeschrieben

Im vergangenen Jahr hat die Gemeindeverwaltung vergeblich versucht, einen Ausbildungsplatz für den Beruf Verwaltungsfachangestellte/r zu besetzen. Aufgrund

der Tatsache, dass sich nur drei Interessenten beworben hatten und deren Ergebnisse im Einstellungstest und beim Vorstellungsgespräch nicht den Anforderungen entsprachen, blieb die Stelle damals leider unbesetzt. Die Verwaltung erhielt daraufhin vom Gemeinderat den Auftrag, in 2019 einen neuen Versuch zu unternehmen und dabei die Bemühungen zu verstärken, um den Ausbildungsplatz in 2020 besetzen zu können. Die Stelle wurde nun zum 27.08.2019 auf der Homepage der Gemeinde, im Amtsblatt und bei der Bundesagentur für Arbeit ausgeschrieben. Weitere Maßnahmen zur Personalgewinnung folgen noch.

Viele Fahrzeuge in der Talstraße zu schnell!

Das Landratsamt Ortenaukreis hat am Nachmittag des 15.08.2019 in der Talstraße (Zone 30) Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt. Von insgesamt 467 gemessenen Fahrzeugen wurden 78 wegen Geschwindigkeitsübertretungen beanstandet, wobei erst ab 40 km/h „geblitzt“ wurde. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 64 km/h (Toleranz abgezogen).

Nächste Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Sitzung findet am Montag, den 7. Oktober 2019 um 19.30 Uhr statt. Details werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Diese und viele weitere Informationen inklusive der Verwaltungsvorlagen und den Protokollen zu den Gemeinderatssitzungen finden Sie auch im Internet unter der Adresse www.berghaupten.de. Dort steht Ihnen außerdem der aktuelle Terminkalender mit allen wichtigen Veranstaltungen in unserer Gemeinde zur Verfügung.